



Mitarbeiter*in Elektro- und Netzwerktechnik

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 26.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Gesellschaft, Kultur, Bildung, Ökonomie, Technik, Natur und Umwelt.

In der Universitätsverwaltung der Bergischen Universität Wuppertal, im Dezernat 5 – Gebäude-, Sicherheits- und Umweltmanagement, in der Abteilung 5.3 – Technisches Gebäudemanagement, suchen wir Unterstützung. Es sind zwei Stellen zu besetzen.

IHRE AUFGABEN

- Wartung der Technischen Anlagen im Bereich der Elektrotechnik, Begleitung von Wartungsfirmen, sowie TÜV
- Pflege von Anlagendaten im CAFM System
 - Instandsetzung, Störungsbeseitigung und Auftragsbearbeitung: Eigenverantwortliche Fehlersuche und -behebung,
 - Instandsetzung im Bereich der Elektrotechnik und Netzwerktechnik
- Durchführung von Installations-, Instandhaltungs-, Wartungs- und Änderungsarbeiten an elektrotechnischen Anlagen und Systemen (z. B. Gebäudetechnik, Anlagentechnik sowie Mess-, Steuer- und Regeleinrichtungen, Verkabelungen im Bereich Elektrotechnik, Netzwerk und LWL Technik) im übertägigen Bereich
- Betrieb und Instandhaltung der internen Glasfaserinfrastruktur
- Betrieb, Betreuung und Wartung der vorhandenen physikalischen Netzwerkstrukturen im Bereich Übertragungstechnik, Kommunikation und Netzwerktechnik
- Bearbeitung von Auftrags-Tickets
- Koordinierung der Hersteller und externen Dienstleister bei Störungen und/oder Installationen
- Überwachung der Qualität und Termintreue bei der Ausführung der Arbeiten durch Fremdfirmen sowie Koordination der Einsätze vor Ort, inklusive Abstimmung mit internen Abteilungen
- Durchführung von Schalthandlungen im Bereich der Mittel- und Niederspannung
- Betrieb der NEA (Netzersatzanlagen) der Bergischen Universität
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Herr Jürgen Hilgers (hilgers@uni-wuppertal.de).

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Elektrotechnik, vorzugsweise Energieanlageelektroniker*in für Gebäudetechnik, Elektroniker*in für Geräte und Systeme, IT-Systemelektroniker*in oder vergleichbar
- Kenntnisse im Bereich Netzwerktechnik
- Kenntnis der VDE-Bestimmungen und der Regeln der Technik
- Kenntnisse im Umgang mit E-Plan zur Schaltschrankplanung und- Dokumentation
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Beginn
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dauer
unbefristet

Stellenwert
E 7 TV-L

Umfang
Vollzeit (Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

Kennziffer
25112

Ansprechpartner
Herr Andreas Moritz
moritz@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über
stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de


Bewerbungsfrist
21.07.2025

WIR BIETEN IHNEN


- 

Kollegiales und wertschätzendes Miteinander
- 

Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport
- 

Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice
- 

Arbeiten in internationalem Kontext
- 

30 Urlaubstage und Gleitzeitkonto
- 

Großes Fort- und Weiterbildungsangebot
- 

Familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- 

Betriebliche Altersvorsorge



Mitarbeiter*in Elektro- und Netzwerktechnik

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Behinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis der abgeschlossenen Berufsausbildung/Ausbildungsnachweis der IHK oder Handwerkskammer, Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!